

Rundbrief 174, VEREIN FÜR GESCHICHTE DES WELTSYSTEMS e.V.
<http://www.vgws.org/> - verantwortlich: Prof. Dr. H.- H. Nolte, Bullerbachstr.12,
 30890 Barsinghausen, CNolteVGWS@aol.com, 2011-11-25

Liebe Mitglieder,

zuerst einmal der Hinweis, dass die Internetseite wieder "in Betrieb" ist !

<http://vgws.org> . Danke an Robert Moeller !! Dann_

VERANSTALTUNGEN

VGWS, Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde Zweigstelle Hannover, und Volkshochschule Hannover laden ein zu der Tagung:

Transnationale Unternehmer: Globale Netzwerke und lokales Engagement in der Wirtschaft

Sonnabend, 21. Januar 2012 von 9 – ca. 16:30 in der Ada und Theodor

Lessing Volkshochschule Hannover, Raum: Theodor Lessingsaal

Leitung Prof. Dr. Ralf Roth, Universität Frankfurt

Bereits im 19. Jahrhundert war die Internationalisierung der europäischen Wirtschaftselite, insbesondere im Finanzsektor, aber nicht nur dort, weit vorangeschritten. Neue Industrien wie etwa der Eisenbahnbau, die Exploration von Rohstoffen oder die Produktion von zentralen Industriestoffen wie etwa der Baumwolle erforderten umfangreiche Investitionen und zwar nicht nur in Europa, sondern auch im Osmanischen Reich, den europäischen Imperien und in den beiden Amerikas.

Seit der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts finden wir Unternehmer, ja ganze Unternehmernetzwerke mit einem wachsenden Interesse an Investitionen auf dem Balkan, im Kaukasus, Indonesien, dann vor allem der USA, aber auch in Südamerika und in den afrikanischen Kolonien oder in China, um nur einige der Regionen zu erwähnen. Zu nennen sind hier etwa Unternehmer jüdischer Herkunft wie Hirsch, Rothschild, Beit, Merton oder Hallgarten, aber natürlich nicht nur Unternehmer jüdischer Herkunft sondern auch anderer Konfessionen wie Mitglieder der Herrnhuter Gemeinden oder katholische Investoren aus dem Rheinland oder Protestanten wie Siemens oder Rathenau um nur einige Namen zu nennen. Zur gleichen Zeit finden wir bei diesen weltweit agierenden Unternehmern aber auch eine enge Anbindung an nationale, regionale und lokale Loyalitäten und Identitäten, die zuweilen zu bedeutenden mäzenatischen und philanthropischen Engagements führten. Eine nicht unbedeutende Anzahl von Großprojekten in diesem Bereich wie etwa Krankenhäuser, sozialer Wohnungsbau oder Forschungsreinrichtungen, ja ganze Universitäten wurden aus den Gewinnen, die in Übersee erzielt wurden, ins Leben gerufen und finanziert. Interessant ist ebenfalls, dass die Zielsetzung und Art und Weise, wie diese Projekte durchgeführt wurden, oft aus einem intensiven internationalen Austausch resultierten und neue soziale und technische Erkenntnisse einbezogen. Die Tagung vereinigt Fallbeispiele aus verschiedenen europäischen Ländern. Sie geht in diesem Zusammenhang der Rolle von Netzwerken nach und fragt nach der Bedeutung unterschiedlicher Unternehmenskulturen.

9 Uhr Beginn der Tagung

9:00–9:15 Begrüßung und Einführung in die Tagung

- Prof. Dr. Ralf Roth (Goethe-Universität Frankfurt)

9:15–10:45 Weltweite Netzwerke

- Prof. Dr. Adelheid von Saldern (Universität Hannover): Ein rheinisches Textilunternehmen und sein transnationales Netzwerk im frühen 19. Jahrhundert
- N. N.: Transnationalität am Beispiel der amerikanischen Mining Tycoons 1870–1945

10:45–11:00 Kaffeepause

11:00–12:30 Act „Global“, Think „Local – Tycoons und Weltverbesserer vor dem Ersten Weltkrieg

- Prof. Dr. Ralf Roth (Goethe-Universität Frankfurt am Main): Alles über Metallhandel, Eisenbahnen, und wie die soziale Frage zu lösen ist. Frankfurts global players Charles Hallgarten und Wilhelm Merton in den Jahrzehnten vor dem Ersten Weltkrieg
- Prof. Dr. Klaus Weber (Viadrina Universität Frankfurt Oder): Diamanten und Krankenhäuser: Die imperialen Dimensionen britischer Unternehmer und ihr philanthropisches Interesse (1885–1919)

12:30–14:30 Mittagessen

14:30–16:00 Man kennt sich – Kennt man sich?

- Dr. Michael Sander (Universität Trier): Deutsch-russische Gasbeziehungen. Ein Akteursnetzwerk der Gegenwart
- Burkard Breslauer: Unterwegs für IBM-Deutschland – ein Praxisbericht

16:00 Resümee

Ende der Tagung ca. 16 Uhr 30

ANDERE VERANSTALTUNGEN a) Hannover

***Vorlesungen von besonderem Interesse**

Montags, 12:15 – 13:45, Hörsaal 003 (Contigebäude)

05.12.: Prof. Dr. Michael **North** (Greifswald): **Ostseehandel**. Drehscheibe der Weltwirtschaft in der Frühen Neuzeit

12.12.: Prof. Dr. Andrea **Komlosy** (Wien): Wirtschaftliche **Entwicklungswege** im Ostseeraum. Von der britischen Herausforderung zum Ende der SU

***Tagung: Cultural distinctions remediated**

(15. – 17. Dezember, *Englisches Seminar Hannover*, von Superman bis Lady Gaga) Infos und ggfs. Anmeldung: Shane.denson@engsem.uni-hannover.de

b) Hamburg

***Die Beziehungen zwischen der EU und China auf dem Prüfstand**

Referent(inn)en: Prof. Dr. Robert Kappel (GIGA), Dr. Nele Noesselt (GIGA), Dr. Günter Schucher (GIGA), Dr. Gudrun Wacker (SWP)

Moderation: Dr. Margot Schüller (GIGA)

Termin: Mittwoch, 7. Dezember 2011, 18:00-19:30 Uhr

Ort: GIGA, Neuer Jungfernstieg 21, 20354 Hamburg, Raum 519 (5. Stock)

PUBLIKATIONEN VON MITGLIEDERN

(Mitteilungen werden nach Augenschein aufgenommen, ich bitte also um Zusendung der Publikationen)

Andrea Komlosy:

Globalgeschichte. Methoden und Theorien

Das Buch bietet eine Einführung in die Globalgeschichte und behandelt Themen wie den Umgang mit Raum und Zeit, die Wechselwirkung von Globalisierung und Fragmentierung sowie die Reflexion des räumlichen Analyserahmens zwischen Kleinraum, Weltregion und globalem Systemzusammenhang. So erhalten Studierende einen Leitfaden zur globalhistorischen Annäherung an das Thema.

276 S., Wien 2011, Böhlau – ISBN 978-3-8252-3564-2, E.: 22,90;

Österreich 23,60; Schweiz Fr. 32,90

UTB: Pappbilderbuch 224 S., ISBN 978-3205787129

UTB Nr. 3564, Dozenten können Freixemplare anfordern:

<http://www.utb.de/dozenten/freixemplare>



* Igor Smirnov, Red.: Istorija Mysli. Russkaja myslitel'naja tradicija, Vypusk 5, (**Geschichte des Denkens**. Die russische Denktradition, Heft 5) Moskva 2009, Verlag: Vuzovskaja kniga, ISBN 978-5-9502-0421-0 (391 S., 17 Beiträge zur russischen Geistesgeschichte. Unterteilt in: *Historiker des russischen Denkens (G. Florovskij, N. A. Rubakin) – Historiographie – Phänomenologie – Pole russischen Bewusstseins – Literatur (Puschkin, Tschaadaew, Dostojewski, Solovev) - Ökonomisches Denken (Domostroj, Besonderheiten des ökonomischen Denkens in Russland. Verzeichnis der Autoren und ihrer akademischen Institutionen. Email: istorija_mysli@hotmail.ru .*

* Review: A. I. Boroznjak: >Nekrolog, kotoryj zaslužitsja eti gospoda<. Nacistskoe proshloe germanskikh diplomatov (>Ein Nekrolog, wie er den Herren gebührt<. Die **Nazivergangenheit deutscher Diplomaten**) in: Novaja i Novejšhaja Istorija 2011/4, S. 169 – 188 (*Ausführliche Besprechung von „Das Amt und die Vergangenheit“ sowie der Rezeption in der deutschen Öffentlichkeit*)

* H.-H. Nolte: China: **the „California School“** in: Michael Gehler, Xuewu Gu Hg.: EU – China. Global Players in a Complex World, Hildesheim 2012 = Historische Europastudien Bd.6 (Olms, ISBN 978-3-487-14727-7) S. 15 – 26

* Rez. Andrew Baruch Wachtel: **The Balkans** in World History, Oxford 2008 (H.-H. Nolte): <http://geschichte-transnational.clio->

online.net/rezensionen/id=15094; auch <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/id=15094>

Im Erscheinen:

ZWG 12.2 – Herausgeber Ralf Roth

Ralf Roth: Was die Welt zusammenhält – Transport, Mobilität und Kommunikation in der Neueren

Geschichte.....15

David J. Starkey : „Nach der Pfeife des Handels tanzen“ – die britische Seetransportindustrie von 1850 bis

1990.....45

Ralf Roth: Die Eisenbahnen der Welt – formten sie wirklich ein *www*? .. 77

Diane Drummond: Britische Erzählungen über den imperialen Fortschritt durch den Eisenbahnbau und die Reaktionen der

Völker107

Bruce E. Seely: Der Pan American Highway 141

Paulo Guimarães : Straßen des Friedens nach Europa – Migration und der Aufbau eines Fernbusnetzes im Südwesten Europas (1960–2000)175

Ayad Al-Ani: Orientalistische Wurzeln: Arabien als Teil der hellenistisch-römischen und christlichen Welt und aktuelle

Auswirkungen.....213

Ulf Skirke: Klimawandel und Stadt – Komplex-dynamische Planung.....239

H.-H. Nolte: Globalgeschichte nach Sachgebieten (Review WBG-Weltg.).259

Sebastian Schwecke: Elsenhans’ Beitrag zur Weltgeschichte (Review)....273

Rezensionen283

Autorinnen und

Autoren.....301

Demnächst in der

ZWG.....305

Einladungen zur Rezension: (Interessenten bitte an mich wenden)

* Christoph Kalter: Die Entdeckung der Dritten Welt. Dekolonisierung und neue radikale Linke in Frankreich, Berlin 2011 (Campus) ISBN 978-3-593-39480-0, 567 S., AKÜ-Verzeichnis, Personenregister

* Michael Gehler, Maddalena Guiotto Hg.: Italien, Österreich und die Bundesrepublik Deutschland in Europa (Institut für Geschichte der Universität Hildesheim, Veröffentlichungen Nr. 8) Wien usw. 2012 (Olms) ISBN 978-3-205-78545-3, 670 S., Akü-Verzeichnis, Personenregister (*28 Beiträge: Einführung – Vergleichende Analyse des Forschungsstands – Politische Akteure und Kontexte – Erinnerungen – Gewalt und Politik – Das Jahr 1989 – EU-Kontext*)

* Martin Gierl: Geschichte als präzisierte Wissenschaft. Johann Christoph Gatterer und die Historiographie des 18. Jahrhunderts im ganzen Umfang = Fundamenta Historica 4, München 2011 (frommann-holzboog) ISBN 978-3-7728-2568-2, ca. 460 S. und 62 Abbildungen (*Waschzettel: G. (1727-1799) verkörpert die deutsche Aufklärungshistoriographie wie kein anderer. Zehn Universalgeschichtskompendien, begleitet von Handbüchern zur Genealogie, Diplomatie, Chronologie, Heraldik, Statistik und mehrere zur Geographie ...*)

Mit allen guten Wünschen für einen friedlichen Advent, ein schönes Fest und viele Geschenke, sowie einen guten Rutsch ins nächste Jahr!

Euer Hans-Heinrich